

Reparaturcafé für alle, die Ressourcen schonen wollen

Braunschweig. Die Landeskirchliche Gemeinschaft und die Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport veranstalten in der Karlstraße 95 (gegenüber der Post) einmal im Monat ein gemeinsames Reparaturcafé. Der nächste Termin ist laut einer Mitteilung am Samstag, 13. Oktober, ab 14 Uhr. Hier treffen sich laut einer Mitteilung ehrenamtlich tätige Fachleute mit nachhaltig denkenden Verbrauchern, um dort gemeinsam defekte Gegenstände wie zum Beispiel Toaster oder Radios zu reparieren anstatt sie wegzuworfen.

Bei diesem Konzept gehe es darum, Bürgern, die ihre defekten (Klein-)Geräte vorbeibringen, Anleitungen zur Reparatur zu geben und ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Am Ende solle der Teilnehmer selbst soweit wie möglich die Reparatur ausgeführt haben.

Das Reparaturcafé solle keine professionellen Angebote ersetzen oder Laien zu gefährlichen Selbsteingriffen animieren. Vielmehr gehe es um einen nachhaltigen Umgang mit Alltags- und Gebrauchsgegenständen. Bei Bedarf erhalten Gäste auch Tipps für die Inanspruchnahme weiterer, auch gewerblicher, Reparaturoptionen.

Anmeldung bei der Freiwilligenagentur unter ☎(0531) 481 1020 oder www.reparaturcafe-bs.de.